

Boykott vertagt

Köln. Norwegens Fußballverband NFF hat die Entscheidung über einen Boykott der WM 2022 in Katar vorerst vertagt. Bei der Jahreshauptversammlung »Footballting« stimmten am Sonntag nur 61 Vertreter dafür, die Debatte über einen Verzicht auf die Tagesordnung zu setzen, 146 waren dagegen. Nötig wäre eine Zweidrittelmehrheit gewesen. Ein Boykott wird somit frühestens bei einem außerordentlichen Bundestreffen am 20. Juni besprochen. Mehrere Erstligavereine und viele Fanvereinigungen hatten zuletzt – als Reaktion auf Berichte über 6.500 Tote auf den Baustellen in Katar – den widerstrebenden Verband zu einer Diskussion über einen möglichen Boykott aufgefordert. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398452.boykott-vertagt.html>